

Programm 2012

Während der Schulzeiten treffen wir uns **immer freitags ab 18:45 Uhr** im Inselbad Nürtingen-Zizishausen. Training im Wasser von 19:00 – 20:15 Uhr.
Gäste sind immer willkommen!
Für die ersten Versuche befindet sich genügend Vereinsmaterial im Hallenbad.

Infos zu unseren Aktivitäten bei Jochen Riesbeck 0170 / 54 61 762 riespe@t-online.de
und Thomas Haberfellner 0172 / 710 77 95. ; e-Mail: tom.haberfellner@t-online.de.

Januar

28.-29.1 **Skifahren / Board Bregenzer Wald**
Führung: Florian, Barbara

März

17.-18.3. **Bregenzer Wald ****
Führung: Barbara, Ulrike, Tom

April/Mai

28.4.-1.5. **Brandi, Koppentraun *****
Führung: Rudi, Florian, Schorsch

12.-13.5. **Isar für Einsteiger ***
Rissbach für Fortgeschrittene **
Führung: Jochen, Holger, Astrid

Juni

23.-24.6. **Obere Isar, Bootswagen ****
Führung: Ralph, Holger, Jochen

Juli

7.-8.7. **Tiroler Ache, Paddeln mit Sicherheitstraining ***
Führung: Tom, Ulrike, Astrid

15.7. **Eiskanal, „Wildwasser“ schwimmen ****
Führung: Rudi, Schorsch

26.-29.7. **Osttirol ****
Führung: Barbara, Jochen

August

11.-12.8. **Engadin *****
Führung: Florian, Schorsch

September

2.-5.9. **Soca, Kursangebot für Einsteiger *, ****
Führung: Barbara, Ulrike

November

Sa. 17. **Jahresrückblick / Bilderabend 2012**
Lokalität: „Kräuterbühl“ im Tiefenbachtal, ab ca. 18:00 h
Organisation: Günter Birkmaier

Schwierigkeitsbewertung, Anforderungen an Teilnehmer:

- * leicht, Voraussetzung ist die Teilnahme an Hallenbad-Übungsabenden
- ** mittel, beherrschen von Wildwasser 2 bis 3
- *** anspruchsvoll, mindestens Wildwasser 3



Deutscher Alpenverein

Bezirksgruppe Nürtingen

Wildwassergruppe

Hinweise zum Programm:

Freizeitaktivitäten sind nicht ohne Gefahren.

Jeder Teilnehmer an einer unserer Ausfahrten muss sich der vorhandenen Risiken bewusst sein. Mit der Anmeldung zu einer Tour wird anerkannt, dass der verantwortliche Tourenleiter und die Sektion Schwaben von einer Haftung freigestellt werden, die über den im Rahmen der Mitgliedschaft im DAV, sowie über den für eine ehrenamtliche Tätigkeit bestehenden Versicherungsschutz hinausgeht. Ausgenommen davon ist eine Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Für ausreichenden persönlichen Versicherungsschutz hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen.

Generell gilt, dass die Teilnehmer den Schwierigkeitsgrad einer Tour beherrschen und den Anweisungen des Leiters folgen müssen. Sofern jemand Zweifel an seiner derzeitigen Leistung hat, sollte er sich beim Tourenleiter über die Anforderungen und Schwierigkeiten bei der geplanten Ausfahrt informieren.